Das Gabelsbergersche System kann also das stenographische Bedürfnis unserer Zeit nicht befriedigen.

Niemand aber wird seine bahnbrechende Bedeutung in Abrede stellen, vielmehr mufs ein Jeder in Gabelsberger einen Meister der Stenographie verehren.

Das 2. Hauptsystem Deutschlands ist das von

Stolze.

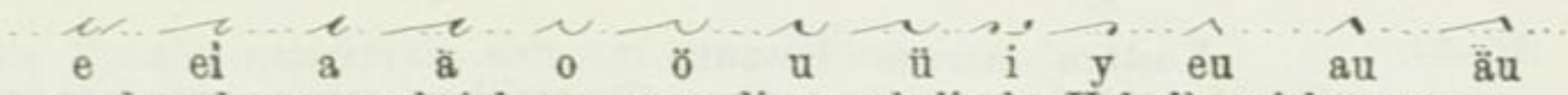
Dafs innerhalb des Stolzeschen Systems selber eine reiche Entwickelung stattgefunden hat, beweist die Thatsache, dafs es uns in drei verschiedenen Gestaltungen entgegentritt, als Alt-Stolzesches, Mittel-Stolzesches und Neu-Stolzesches System.

Das Altstolzesche System ist die von dem Meister Stolze selbst geschaffene und hinterlassene Form. Sie wird aber nur noch von einem einzigen Verein vertreten.

Das Mittelstolzesche System hat wesentliche Vereinfachungen gegenüber dem Altstolzeschen, hat aber dessen Verquickung der Sprachwissenschaft mit der Kurzschrift nicht fallen lassen. Da aber auch diese Schule zu Gunsten der Neustolzeschen auf 33 Vereine zusammengeschmolzen ist, haben wir uns nur mit dem Neustolzeschen System zu beschäftigen.

A. Die Vokalisation.

I. Die Vokalzeichen sind folgende:



e ei a ä o ö u ü i y eu au äu

Sie werden dann geschrieben, wenn die symbolische Vokalbezeichnung unmöglich ist.

II. Die symbolische Vokalisation der Hauptsilbe.

1) Für geschlossene Hauptsilben dient folgendes Schema (der lange Strich bedeutet weite Verbindung):

Oberlinie i y —
Hauptlinie e ei— (=ai) a ä— eu au ä—u
Unterlinie o ö— u ü –

lebe liebe lobe Leib Lyb(ien) (Ge)löb(nis) lahme lähme

Ruhm rühme beuge Raum räume

Die Stolzesche Vokalisation entwickelt sich also auf einer Art Notenscala; sie erfordert drei Zeilen. Diese Eigentümlichkeit des Systems, die dem ganzen das Gepräge giebt, nennt man seine **Drei-Zeiligkeit.**

2.) Für rechts offene, d. h. vokalisch auslautende Hauptsilben ist das Schema dasselbe; nur tritt da, wo zur Symbolik 2 Konsonanten erforderlich wären, also bei eu, au, äu ausdrückliche Schreibung ein, wobei aber der anlautende Konsonant den etwaigen Druck des Vokalzeichens übernimmt. (es tritt also an Stelle des auslautenden Konsonanten das Vokalzeichen auf.)

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id470731656/23